

Erstheft täglich früh 6 1/2 Uhr.
Redaction und Expedition
Johannstadt 33.
Sprechstunden der Redaction:
Vormittags 10-12 Uhr.
Nachmittags 5-8 Uhr.
In den Amlen für Inf.-Annahme:
Cotta Altem. Unterlichtstr. 21.
Sonder-Druck. Buchhandlung 18, u.
nur bis 1/3 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

77. Jahrgang.
Sonntag den 14. April 1883.
77. Jahrgang.
Sonntag den 14. April 1883.
77. Jahrgang.
Sonntag den 14. April 1883.

Wegen der Messe

ist unsere Expedition
morgen Sonntag
Vormittags bis 12 Uhr
geschlossen.
Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Der König des Westens während der Messe einschließlich der Vormittags bis 12 Uhr Vormittags bis 12 Uhr Vormittags bis 12 Uhr

Bekanntmachung.

Der Julius Altkampff beständig. In seinem an der

Bekanntmachung.

Von dem am 21. vorigen Monats zur Versteigerung ge-

Bekanntmachung.

Die Lieferung der zur Dampfheizung in der hiesigen

Bekanntmachung.

Der Kaufmann B. in Leipzig hat bei der Landeshauptmannschaft

Bekanntmachung.

Sonntag den 14. April 1883, 3 Uhr Nachmittags

Auktion.

Sonntag den 14. April 1883, 3 Uhr Nachmittags

Erledigt

hat sich die am 4. d. h. v. erlassene Bekanntmachung, den

Bekanntmachung.

Im Monat März d. J. gingen dem Armenamte ein:			
2	—	—	—
20	—	—	—
10	—	—	—
50	—	—	—
1	—	—	—
6	—	—	—
6	—	—	—
19	—	—	—
3	—	—	—
1	—	—	—
12	—	—	—
1	—	—	—
1	—	—	—
1	—	—	—

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Vocales in das Armenamts

Wein-Auktion.

Stehend am 17. April 1883, Nachmittags 3 Uhr

Nichtamtlicher Theil.

Die Erklärungen Mancini's.

Die kürzlich geschickte Art und Weise, in welcher der

und Infinitionen Kulaß gegeben hätten, denn sie

Was darf ich nicht verhehlen, daß die tuncliche Angelegen-

Seit einigen Tagen sind Gerüchte im Umlauf, welche

Die jüngeren polnisch-revolutionären Kund-

* Der Präsident des Reichstages v. Pechow hat

* Um Stande der Frage der Communalbestimmung

* Unter Stimmungsbericht aus dem Reichstag

* Ueber die deutschen Socialisten, die in Polen-

* Wie es sich jetzt herausstellt, kämpft die von der

C. A. KLEMM'S Musikalien-, Instrumenten- und Saiten-Handlung

Gummi- und Guttapercha-Waren-Lager, Ledertreibriemen und Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb

Neues Theater. H. Ehrenreich - Regie. II. Serie, 10. u. 11. Abtheilung

Repertoire. Sonntag, 15. April. 10. Abtheilung: Der erste und zweite Act

Repertoire. Sonntag, 15. April. 11. Abtheilung: Der erste und zweite Act

Altes Theater. Der Bettelstudent. Corrette in 3 Acten von J. J. et Richard Gené

Repertoire. Sonntag, 15. April. 3. Uhr Nachmittags. In Ermöglichten

Repertoire. Sonntag, 15. April. 3. Uhr Nachmittags. In Ermöglichten

Repertoire. Sonntag, 15. April. 3. Uhr Nachmittags. In Ermöglichten

Der Mittel-Vorlauf für den heutigen Tag findet an der Taschen-

Carola-Theater. Sonntag, den 15. April, erste Vorstellung des Volksbühnlichen Ensemble-Gaudespiels

Krystall-Palast-Theater. Sonntag, den 14. April 1881. Anfang 8 Uhr

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Hannoverschen Bahn: A. Nach Berlin: 4.15 Hr. - 8.8

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Hannoverschen Bahn: A. Nach Berlin: 4.15 Hr. - 8.8

Wandenburg-Galbertshütter Bahn: 6.8. (bis Halle). - 6.45 Hr.

Wandenburg-Galbertshütter Bahn: 6.8. (bis Halle). - 6.45 Hr.

Wandenburg-Galbertshütter Bahn: 6.8. (bis Halle). - 6.45 Hr.

Wandenburg-Galbertshütter Bahn: 6.8. (bis Halle). - 6.45 Hr.

Wandenburg-Galbertshütter Bahn: 6.8. (bis Halle). - 6.45 Hr.

Heute Sonnabend, den 14. April, Abends 7 1/2 Uhr im Saale des Gewandhauses Concert mit Orchester

Franz Ondricek, Violonvirtuos, unter Mitwirkung von Frau Anna Sachse-Hofmeister

PROGRAMM: 1) Concertstück (F. Schop), 2) Concerto in G. v. Weber, 3) Concerto in G. v. Weber

Auction. Heute Sonnabend, den 14. April, findet Auction von Kunstgegenständen

Bersteigerung. Dienstag, den vierundzwanzigsten, nicht nie früher

Auction. Heute Sonnabend, den 14. April, findet Auction von Kunstgegenständen

Schönheitsunterricht. Unterricht in französischer Sprache, Mathematik u. Zierarbeiten

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Pferde-Verloosung. Heute 7 Uhr in der Reitbahn des Königl. Regiments

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Verkauf eines Bau- oder Lager-Platzes. Das der besten Stadt gehörige, in unmittelbarer Nähe der Eisenbahn

Grosse Auction. Montag, den 16., und Dienstag, den 17. April, Vormittags von 10 Uhr an

Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Directe Post-Dampfschiffahrten

Hamburg und Brasilien. regelmäßig am 4. und 18. jeden Monats

Hamburg und La Plata. regelmäßig am 1. und 15. jeden Monats

Sächsischer Privatblaufarbenwerks-Verein. Die statutenmäßige Hauptversammlung des Vereins findet

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Lehrer gesucht. Ein junger Mann, welcher sich in Mathematik und Deutsch weiter ausbilden will

Exercir-Schule von Wilh. Zornitz. Kaiser-Saal der Centralhalle

Correcturen. Herr E. Ziemer, Hauptartenstraße Nr. 3, 2 Tr.

Gedichte, Lieder, Zeitschriften. Herr E. Ziemer, Hauptartenstraße Nr. 3, 2 Tr.

Dr. med. Gleichner. Spezialarzt für Haut-, Zahn- u. Geschlechtskrankheiten

Med. Dr. Bisenz. Wien I., Gumpelgasse 7

Bandwurm. In Form von Kugeln, in einem 2 Stunden

Thüringer Wald-Krauter-Magenbitter. Menschenfreund

Aug. Hennmann, Buchverleger. Gustav Göttsche, Buchverleger

Emser Pastillen. aus den besten Bestandtheilen des Emser Wassers

Matico-Injection. Grimault & Co. Buchverleger

Jeder Zahnschmerz. aus der berühmten, sehr schmerzstillenden

Dettmar Argus, Greizl V. Pinsel-Fabrik. primirt Halle a. S. 1881

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Directe Post-Dampfschiffahrten
Hamburg - New - York,
 regelmäßig zwei Mal wöchentlich,
 jeden Mittwoch und jeden Sonntag, Abgang von Hamburg.
 Gellert 18. April, Albatros 29. April, Vandalia 13. Mai
 Rugia 22. April, Frisia 2. Mai, Suevia 16. Mai
 Westphalia 25. April, Wieland 9. Mai, Bohemia 29. Mai

von Ostern jeden Sonntag, resp. jeden Freitag.
Hamburg - Westindien,
 am 7. und 21. jeden Monats von Hamburg
 nach St. Thomas, Venezuela, Puerto Rico, Hayti, Curacao, Sabanailla, Colon und Westküste Amerika.
Hamburg - Santi-Mexico,
 am 27. jeden Monats von Hamburg
 nach Cap Hayti, Gonaves, Port au Prince, Vera Cruz, Tampico und Progress.
 Auskunft wegen Fracht und Befrachtung erteilt der General-Beauftragte
August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in Hamburg,
 Admiralitätsstraße Nr. 33/34 (Telegraphen-Adresse: Bolten, Hamburg).
 Sowie der General-Beauftragte F. W. Graupenstein in Leipzig, Schillerplatz 19 (Gde. Theaterplatz).

4% Holländische Staats-Anleihe.
 Unterzeichnete Anstalt erklärt sich bereit, Zeichnungen auf
Fl. 60,900,000 4% Holländ. Staats-Anleihe
 zum Subscriptionspreis von 98% franco Provision (excl. deutschem Reichs-
 stempel) bis 12. d. M. inclusive entgegenzunehmen resp. zu vermitteln.
 Leipzig, den 11. April 1882.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Technicum Mittweida
 a) Maschinen-Ingenieur-Schule
 b) Werkmeister-Schule
 c) Vorberufliche Lehranstalt

Dr. Klein'sche Fortbildungsschule
 für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende,
 Markt 10, Café National.
 Hier das neue — technische — Schuljahr werden Anmeldungen (11—1 und 3—4 Uhr,
 auch Sonntags) im Directorium angenommen und Prospecte gratis verabreicht.
 Die Schüler der Anstalt sind vom Besuche der städtischen Fortbildungsschule befreit.

Herrmannsbad Lausigk,
 stärkste Mineralquelle Mitteldeutschlands (45:10,000 Th.). Saison von Anfang
 Mai bis Ende September. Außerordentliche Guterfolge bei chronischer Gicht,
 Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Herzleiden etc. Wasser Mineralbäder auch
 Sulfid- und medicinale Bäder. Wohnungen in Bade und in der Stadt. Wagenstation
 Bahnhof. Großes Restaurant mit allem Comfort. Kräftige Küche.
 Näheres durch die **Badeverwaltung.**

Cur für Nervenkrankte in Soolbad Salzungen i. Th.
 Mit Beginn der Saison (10. Mai) haben Herrschaften jeder Art in meinem Hause
 größtmögliche Pflege und Behandlung. Elektrische und Hydrotherapie.
 Dr. med. E. Melzheimer, prakt. Arzt.

Sonneberg i. Thür.
Hôtel Germania.
 Eröffnung am 15. April 1882.
 Dasselbe ist mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet. Schöne
 Lage, nächst der Post und dem Bahnhof.
 Es wird dieses Bestreben sein, dem geehrten reisenden Publicum
 durch reelle und freundliche Bedienung entgegen zu kommen, und
 bitten um gütigen Besuch. **Sonneberg u. Lausert.**

JUGEND & EWIGE SCHÖNHEIT
BLUMEN-REISPUDDER
LAHORE
 GUT HAFTEND, SAMMETWEICH, TRANSPARENT
 Preis pro Schachtel: Mark 2.50. — Einzelne auf Verlangen gratis und franco.
 GOLDENE Medaille der Internationalen Ausstellungen in Paris & Brüssel
 September 1877. — SINGAPORE, 2. und 3. NOVEMBER, 1881.

Depot in Leipzig bei Paul Geertling (C. Bernh. & Co.), Grimm, Str. 26; C. Han-
 stein, Hofstr. 10; Nicolaistr. 64; J. E. Schwabe, Neumarkt; E. Heinrich, Petersstr.

Galanterie- u. Kurzwaaren! Markt, N. Seite 12, Altstadt,
 vis à vis Reder'scher Keller.
 (Kalandrie, Kurz-, Leder- u. Spielwaaren, Knöpfe etc. Niederkauf bis zum
 Woch für jeden Preis. Nur en gros. Das Lager wird auch im Voraus verlässt.)

Muster-Ausverkauf
 in Syderolith u. Majolika, Vasen, Figuren u. s. w.
 Neumarkt 7, Auerbach's Hof, Gewölbe 34, 1. Gewölbe links.

Größtes Schwammlager, Halle (siehe Str. 1, 1.),
 aller Qualitäten,
 direct importirt von Drosso Venetialis aus Griechenland.

Klostergasse 17, Ecke Thomaskirchhof.
WILHELM SABOR
Klostergasse 17, Ecke Thomaskirchhof.

en-gros Special-Etablissement für en-détail

PUTZARTIKEL UND WEISSWAAREN
 Größtes Lager von Strohhüten für Damen und Kinder, in den neuesten Formen, Stück von 50 Pf. an.
 Reichhaltiges Lager elegant garnirter Hüte zu billigsten Preisen.
 Bei Entnahme der Zuthaten werden Hüte jeder Art „gratis“ garnirt.
 Putzstoffe, Spitzen, Agraßen, Blumen etc.
 Specialität: Gardinen 10-4 Zwirn-Gardinen Stück von 10 M. an.
 10-4 engl. Tüll & Fenster von 4 M. 50 Pf. an.

Neuheiten für die Saison.
 Hüte u. Mützen, Schirme u. Stöcke, Cravatten,
 Nadeln und Handschuhe
 sind in reichhaltigster Auswahl eingetroffen im Magazin von
Theodor Pätzmann,
 Eckhaus Neumarkt und Schillerstraße.

Exactes Passen. — Dauerhafteste Arbeit. —
 Das Neueste und Eleganteste in Promenaden-Schuhen
 45 Reichstraße 45.
N. Herz.
 45 Reichstraße 45.
 Alle Arten von Schuhwaaren.
 Ältester und größter Schuhwaaren-Basar Leipzigs,
 gegründet 1862.

Astrachaner Caviar,
 den ersten Transport vom Frühjahrsfange, in hoch-
 feiner la Qualität.
 Täglich frische Holländische, prima Whitstable Natives
 Austern, frische Bretagner Hummern, Rheinische
 Steinbuttl, Seezunge, Zander, frische Waldschneppen,
 Birkwild, Haselwild, junge Vierländer Gänse, Enten,
 Hühner, französische Poularden, H. geräuch. Rhein-
 lachs, Kiebitzer, Straßburg, Gänseleber, Geflügel-
 und Wildpasteten. **Friedr. Wihl. Krause,** Hoflieferant Sr. Maj.
 des Königs u. seiner Höflichkeit des Herzogs von Sachsen-Altenburg.

Kaffee.
Rohe Kaffees
 sind in allen reinschmeckenden bis feinsten Sorten auf Lager;
 die Preise sind für jetzt je nach Güte
 zwischen 90 und 170 Pfg. pro 1/2 Kilo festgestellt.

Geröstete Kaffees,
 sämtlich gemischt, um jeden Geschmack zu befriedigen,
 stets frisch zum Verkauf bereit
 zum Preise von 120, 140, 160, 180, 200 Pfg. pro 1/2 Kilo.
Rösttage: Montag, Donnerstag und Freitag.
Max Richter,
Kaffee-Special-Handlung,
 Petersstrasse 27.

Die Baumschule zu Bergisdorf
 bei Riechitz offerirt mittelwüchsige Bäume
 von 30 bis 75 Centimeter, auch Zäunlinge
 à 100 Stück 60 bis 65 Mark.

Nr. 33 alte Cuba-Cigarre
 von berühmter kräftiger Qualität
 empfiehlt à 25. 5. u. à 100 Stück 45. 4.
 Hieron. Lenz, Leipzig Nr. 10.

1882 Frankfurter Apfelwein
 nach Kölsch, per Liter 1.50, per 1/2 45. 4.
 1882er wie Kölsch per Liter 1.50, per 1/2 45. 4.
 empfiehlt Aug. Härtel, Neumarkt 36.

Die Tapeten-Fabrik von
Conrad & Consmüller
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager der neuesten Tapeten, Wand-
 und Plafond-Decorationen,
 „stylvolle und stoffliche Muster“
 und bietet zurückgenommene Partien und Reste im
Ausverkauf
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen
 24 Petersstrasse, 1. Etage.

CIGARREN
H.W. SCHÖTTLER, LEIPZIG.
 Prämiiert: Sydney, Brüssel, Melbourne.

Habana	Regalia Reina	à 100. 4	Pan. Londres	à 100. 4
	Para Usted	à 120. 4	Reg. Princesa	à 100. 4
Mild	Medianos	à 100. 4	Conchas del Rey	à 80. 4
	Londres fino	à 90. 4	Conchas Regala	à 80. 4
Kräftig	Excepcionales	à 100. 4	Victoria	à 80. 4
	Monopol	à 80. 4	Cigarrillos	à 50. 4

empfiehlt in vorzüglich gelagerter Waare die **Haupt-Niederlage**
 bei **Ernst Landschreiber,**
 Petersstrasse 35, 3. Rosen.

Geschäfts-Eröffnung.
 Mein geehrtes Publicum von Neuheit und Ungewöhnlichkeit mit großem Inter-
 esse, daß ich unter dem Namen ein **Productions-Geschäft** eröffnen und
 wird zum Bestehen sein, mit vorzüglicher Waare zu billigen Preisen aufzuwarten.
 Respekt, den 14. April 1882.
Julius Räncker, Ecke Haupt- u. Allee-Str.
 Durch vier Bellagen

Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 104.

Sonnabend den 14. April 1853.

77. Jahrgang.

Reichstag.

Berlin, 12. April. Der von dem Abg. Phillips und Reumann bei der Wiedereröffnung der Verhandlungen des Reichstags im December v. J. eingebrachte Antrag wegen Entschädigung ungeschuldig Verhafteter und Verurtheilter hat auch in seiner modificirten Gestalt wenig Aussicht auf Erfolg zu haben. Nicht als ob der Reichstag geneigt wäre, aus diesem Antrage eine Parteifrage zu machen, in allen Parteien des Hauses befinden sich zahlreiche Freunde für Entschädigungsrecht des Staates an ungeschuldig Verhaftete oder Verurtheilte, aber von Seiten des Reichstagsmädels macht sich ein so entschiedener Widerstand gegen den Antrag geltend, daß die Freunde desselben kaum noch Hoffnung haben, ihn Gesetz werden zu lassen. Es ist kaum anzunehmen, daß dieser Widerstand aus finanziellen Gründen erhoben wird und bei dem Stand der Angelegenheit dürfte auch die juristisch-wissenschaftlichen Bedenken keinen genügenden Grund abgeben, sich entschieden abweisend dem Antrag gegenüber zu verhalten. In liberalen Abgeordnetenkreisen ist man geneigt zu glauben, daß nur der Umstand, daß der Antrag der allseitigen Zustimmung bedürftig ist, weshalb nicht angenommen werden soll, weil man den Liberalen vor dem Volke nicht den Eindruck machen will, den allgemeinen Rechtsbewußtsein einen gesetzlichen Ausdruck verleiht zu haben. In der Commission, in welche dieser Antrag zur Vorbereitung verwiesen worden ist, hat man geglaubt, daß man ihn von Seiten des Reichstagsmädels wohlwollender entgegen kommen würde, wenn man ihn nach Möglichkeit in seiner Forderung einschränkte und in diesem Sinne ein wiederholter Antrag gestellt werden. Von einem liberalen Commissionenmitglied ist jedoch beantragt worden, die Frage der ungeschuldig in Untersuchungshaft Gebliebenen als zur Zeit nicht lösbar bei Seite zu lassen und nur die Entschädigung ungeschuldig Verurtheilter zu regeln. Diese soll allerdings nicht in dem Maße eintreten, wie es die Antragsteller beabsichtigt hatten. Nur wenn im Falle der Wiedereröffnung eines durch rechtskräftiges Urtheil geschlossenen Verfahrens die Freisprechung des Verurtheilten erfolgt, darf die ersuchte Strafe ganz oder theilweise abgelehnt werden, kann auf besondere Antrag des Verurtheilten die Verurteilung zur Entschädigung des Verurtheilten angesetzt werden, wenn im Urtheil besonders gesagt ist, daß die Freisprechung erfolgt, weil der Verurtheilte die ihm zur Last gelegte That nicht begangen hat. Damit wird allerdings die Forderung des ursprünglichen Antrags ungeschwächt eingehalten. Die ungeschuldig in Untersuchungshaft gebliebenen sind im Urtheil ausdrücklich als ungeschuldig bezeichnet als die analoge Strafbest. Zwischen dem die Regierung den neueren Anträgen gegenüber sich wohlwollender verhielt als den früheren, konnte man sich mit dem Willen in der Hoffnung auf spätere Gewährung zufrieden geben. Aber, wie schon eingangs bemerkt, die Regierung wird sich hier abweisend verhalten und das Reichstagmädels nicht preisgeben, ohne daß dafür praktische Zugeständnisse erlangt werden.

Wit dem Auflegemeister oder, wie es officiell heißt, dem Wanderbetriebe, ist man sich endlich heute im Reichstage fertig geworden, auch das Capitel der Wandlungsordnung ist erledigt, immerhin aber mocht die Novelle zur Wandlungsordnung noch so viel zu schaffen, daß Abends gegen 10 Uhr geschlossen wurde, um in die nächste Sitzung zu treten, denn der Montag und Dienstag sollten dem Abgeordnetenrathe zur Verfügung bleiben und Mittwoch fällt die Sitzung wegen des Fasttags aus. Man wird es anerkennen, es wird mit Dampf gearbeitet, das Haus ist trotz des guten Wetters sehr gut besetzt, und während der Verhandlung fast siebenhundertige Sitzung wurde die Zahl der Anwesenden von Stunde zu Stunde. In den Reihen befanden sich die Vertreter aller Parteien einer anerkannter Weise, immerhin aber wird viel Zeit verstrichen, da sich zwei fast gleich starke Oppositionen streiten, und das Ergebnis der meisten Verhandlungen durch Ausübung gesetzlicher Rechte wird. Auch heute wieder gelang es den Liberalen, ein wichtiges Recht zu retten, wie nämlich die Freigabe und Expropriation, so heute die Freiheit der Wahlkapitulation. Das Drucken und Vertheilen von Wahlzetteln und Wahlscheinen, hier die Wahlkapitulation ist wenigstens von politischer Erlaubnis unabhängig gestellt. Bemerkenswerth ist, daß in dieser Frage das Centrum zum größten Theil den Liberalen die Hand reichte. — Auf den Antrag des Abg. Tillenius wurde noch zurückgekehrt, daß die Approbation den Vertheilern und Kopisten nach erfolgter Bestätigung nur für die Zeit der Abarbeitung der Uebersetzung entgegen zu setzen darf; auch eine Resolution, welche den Reichstagsrat aufzufordern, eine „Verordnung“ vorzulegen, welche zur Annahme des in so trauriger Weise verstorbenen Abg. Sandmann (Danzig) in der üblichen Weise geht. Wie in parlamentarischen Kreisen verlautete, hat Sandmann wegen Rückgang des Gehalts den Tod gesucht. Er war Taktschänder und dieser Freigabe hat durch die Gewährung der letzten Jahre, wie man allgemein bekannt, schwer gelitten. — Während der heutigen Reichstags-Sitzung fand eine Sitzung des Staatsministeriums statt, wie es heißt, sollen die Minister — trotz aller Tendenten der „Norddeutschen“ — über die kirchenpolitische Verlage beraten haben. — Herr Hofe, das im Wahlkreise Oberhavelgebirge gewählte neue Mitglied, war heute bereits im Reichstage anwesend und hat sich der conservativen Fraktion angeschlossen.

64. Sitzung vom 12. April.

(Schluß aus voriger Nummer.)
Abg. Reumann ist der Meinung, daß jeder Gewerbetreibende, der kein händiges Local besitzt, Inhaber eines Wandlagers ist. Ueber letztere sind seit länger Zeit wiederholt Klagen laut geworden und der Reichstag hat sich im Vernehmen mit dem Wandlagentriebe entschieden. Alles was dieser gegen sie geltend ist, läßt sich niemals außer Acht lassen dürfen, da es überaus ist, ein Gewerbe ganz freizugeben zu lassen. Es handelt sich in dem vorliegenden Paragraphen nicht um ein Verbot der Wandlagentriebe, sondern lediglich um eine Einschränkung in der Handhabung der Wandlagentriebe. Die Wandlagentriebe sind in der Handhabung der Wandlagentriebe, wie man sie nicht ändern darf, sondern die Wandlagentriebe sind hier ganz frei nach viel anderer und werden als die hiesigen Lager, und deshalb sind Wandlagentriebe gegen dieselben anzuwenden.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

(Schluß aus voriger Nummer.)
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.
Abg. Hofe erklärt den Antrag Sandmann, da die Wandlagentriebe ein vollständiges Geschäft in den meisten Fällen anzuwenden machen würde.
Abg. Richter (Hagen) stellt dagegen betel, daß die Fassung der Commission zu entnehmen gehalten ist.
Abg. v. Reich-Regenau tritt für die Fassung der Commission ein, während Abg. Blum den Antrag Sandmann empfiehlt.
Abg. Richter (Hagen) findet das Abweichen von den bisherigen Bestimmungen der Gewerbeordnung durch die Wandlagentriebe nicht gerechtfertigt, wenn diese kein in der Handhabung begriffen.

K. K. priv. Graz - Köflacher Eisenbahn und Bergbau - Gesellschaft.

Administration in Wien.

Seit dem 1. September 1878 wird der Bahnbetrieb von der Südbahn-Gesellschaft geleitet.

Concessionsdauer:

für die beiden Hauptlinien bis Ende 1956; für die Montanbetriebslinien, bis sämtliche Gruben abgebaut oder deren Pachtung abgelaufen ist, oder bis die Gesellschaft aufgelöst wird.

Abgabefreiheit.

Die Linie Liebloch-Wies genießt die Befreiung von der Einkommensteuer und der Entrichtung der Coupons-Stempelgebühren, sowie von jeder künftigen Steuer auf die Dauer von 20 Jahren vom 9. April 1873 ab.

Betriebs-Objecte.

A. Eisenbahnen.

I. Graz-Köflach, Länge der Linie	40. ⁰⁰⁰ Kilometer
II. Liebloch-Wies,	50. ⁰⁰⁰ "
III. 13 Montan-Industrie-Linien mit Locomotiv-Betrieb in der Gesamtlänge von 14. ⁰⁰⁰ "	
mithin Gesamtlänge 105. ⁰⁰⁰ Kilometer	

Ende 1881 bestanden die **Fahrbetriebsmittel** aus 19 Locomotiven, 57 Personenwagen und 933 Lastwagen aller Kategorien.

B. Bergbau.

I. Im Köflacher Revier: 106 Grubenmasse und 33 Ueberschaaren in der Gesamtfläche von	5,108,820	□ Meter.
II. Im Wieser Revier: 8 Doppel- und 27 einfache Grubenmasse nebst 5 Ueberschaaren in der Gesamtfläche von	2,052,291	□ Meter.
mithin zusammen		7,161,111 □ Meter.

Gesellschafts-Capital.

Laut Bilanz pro Ende 1882 beträgt das Actien-Capital Fl. 7,595,000 in Noten,
die Summe der Prioritäts-Anleihen " 7,156,500 in Silber,
so dass sich das Gesellschafts-Capital im Ganzen auf Fl. 14,751,500 beläuft.

Activa.

Bilanz per Ende 1882.

Passiva.

<table border="0"> <tr><td>Eisenbahn und Inventar</td><td>Fl. 11,107,591. 76</td></tr> <tr><td>Kohlenwerke und Industriebahnen</td><td>2,941,996. 20</td></tr> <tr><td>Cassen- und Effecten-Bestände</td><td>1,646,835. 24</td></tr> <tr><td>Material-Vorräthe</td><td>45,717. 52</td></tr> <tr><td>Depositen</td><td>41,500. —</td></tr> <tr><td>Debitoren</td><td>353,595. 43</td></tr> <tr><td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Fl. 16,137,236. 15</td></tr> </table>	Eisenbahn und Inventar	Fl. 11,107,591. 76	Kohlenwerke und Industriebahnen	2,941,996. 20	Cassen- und Effecten-Bestände	1,646,835. 24	Material-Vorräthe	45,717. 52	Depositen	41,500. —	Debitoren	353,595. 43	Fl. 16,137,236. 15		<table border="0"> <tr><td>Actien-Capital</td><td>Fl. 7,595,000. —</td></tr> <tr><td>Prioritäts-Anleihen</td><td>7,156,500. —</td></tr> <tr><td>Dividenden, Obligationen, Zinsen und Tilgungsrückstände</td><td>181,470. 37</td></tr> <tr><td>Reservefond</td><td>177,795. 64</td></tr> <tr><td>Actien-Tilgungsfond</td><td>5,000. —</td></tr> <tr><td>Prioritäts-Obligationstilgung</td><td>307,350. —</td></tr> <tr><td>Cautions-Conto und Creditoren</td><td>105,241. 74</td></tr> <tr><td>Dispositions-Reservefond vom Jahre 1877</td><td>71,837. 67</td></tr> <tr><td>Saldo</td><td>537,040. 73</td></tr> <tr><td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Fl. 16,137,236. 15</td></tr> </table>	Actien-Capital	Fl. 7,595,000. —	Prioritäts-Anleihen	7,156,500. —	Dividenden, Obligationen, Zinsen und Tilgungsrückstände	181,470. 37	Reservefond	177,795. 64	Actien-Tilgungsfond	5,000. —	Prioritäts-Obligationstilgung	307,350. —	Cautions-Conto und Creditoren	105,241. 74	Dispositions-Reservefond vom Jahre 1877	71,837. 67	Saldo	537,040. 73	Fl. 16,137,236. 15	
Eisenbahn und Inventar	Fl. 11,107,591. 76																																		
Kohlenwerke und Industriebahnen	2,941,996. 20																																		
Cassen- und Effecten-Bestände	1,646,835. 24																																		
Material-Vorräthe	45,717. 52																																		
Depositen	41,500. —																																		
Debitoren	353,595. 43																																		
Fl. 16,137,236. 15																																			
Actien-Capital	Fl. 7,595,000. —																																		
Prioritäts-Anleihen	7,156,500. —																																		
Dividenden, Obligationen, Zinsen und Tilgungsrückstände	181,470. 37																																		
Reservefond	177,795. 64																																		
Actien-Tilgungsfond	5,000. —																																		
Prioritäts-Obligationstilgung	307,350. —																																		
Cautions-Conto und Creditoren	105,241. 74																																		
Dispositions-Reservefond vom Jahre 1877	71,837. 67																																		
Saldo	537,040. 73																																		
Fl. 16,137,236. 15																																			

Es bleibt somit ein verfügbarer Reingewinn von Fl. 537,040. 73. Der Verwaltungsrath beschloss, der am 30. April stattfindenden Generalversammlung die Einlösung des Actien-Coupons mit Fl. 13 pro Stück, gleich $6\frac{1}{2}\%$ vorzuschlagen und den nach Abzug der Tantiemen und der Actien-Amortisation verbleibenden Rest von Fl. 32,852. 79 dem Reservefonds zuzuweisen. Für das Jahr 1881 betrug die Dividende $5\frac{1}{2}\%$, in den Jahren 1877—80 ist der Betriebsüberschuss auf Grund des mit der Société Belge de Chemins de fer abgeschlossenen Vertrages diesem Institute zugefallen. Die Ablösung jener Verpflichtung, welche in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1881 die Zustimmung der Actionäre fand, hat seitdem wieder die Vertheilung der Betriebsüberschüsse an die Actionäre zugelassen.

Betriebsergebnisse der letzten 6 Jahre.

Jahr	Betriebsinnahme	Betriebsüberschuss nach Deckung der Prioritäten.
1877	Fl. 1,240,241. 08	192,100. 38
1878	- 1,172,492. 99	149,467. 14
1879	- 1,199,364. 25	343,533. 50
1880	- 1,168,807. 92	338,274. 39
1881	- 1,286,422. 11	417,707. 67
1882	- 1,374,567. 03	537,040. 73

Das laufende Jahr lässt eine abermalige Hebung des Verkehrs erkennen; der Januar brachte eine Mehreinnahme von ca. Fl. 12,000, der Februar eine solche von ca. Fl. 14,000, der März eine solche von ca. Fl. 15,000, so dass das erste Vierteljahr 1883 ein Plus von ca. Fl. 41,000 gegen die entsprechende Periode des Vorjahres aufweist.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Darlegung nehmen die unterzeichneten Stellen unter folgenden Bedingungen Anmeldungen auf 12,000 Stück der obigen Actien bis spätestens

Montag, den 16. April

entgegen.

1. Der Anmeldepreis beträgt für die Actie von Fl. 200 österr. Währ. Fl. 213 $\frac{1}{2}$, Frankfurter Usance (Fl. 1 = 2 Mark) excl. der $5\frac{1}{2}\%$ zu vergütenden laufenden Stück-Zinsen vom 1. Januar 1883 incl. Dividende pro 1882, oder beziehungsweise 107.15 $\frac{1}{2}$ Berliner resp. Leipziger Usance mit Zinsen $4\frac{1}{2}\%$ vom 1. Januar 1883 incl. Dividende pro 1882.

2. Die Art und Höhe der Zuteilung, sowie etwaiger früherer Schluss der Anmeldungs-Annahme bleibt dem Ermessen der Anmeldestelle überlassen, welche jedem Anmeldenden bis zum 18. April schriftlich Nachricht zugehen lassen wird.

3. Der Bezug der zugeheilten Stücke kann vom 20. April ab erfolgen und hat bis 28. April spätestens zu geschehen.

Augsburg:

Basel:

-

-

Berlin:

Dresden:

Frankfurt a. M.:

Hamburg:

Heilbronn:

Karlsruhe:

-

-

**Paul von Stetten.
Basler Bankverein.
von Speyr & Co.
Zahn & Co.**

**Dresdner Bank.
Dresdner Bank.
Deutsche Effecten- und
Wechsel-Bank.**

**L. Behrens & Söhne.
Münchlin & Co.
Filiale der Rheinischen
Creditbank.**

**Eduard Koelle.
G. Müller und Consorten.
(Letztere auch für Baden-Baden.)**

Leipzig:

Mannheim:

München:

Nürnberg:

Stuttgart:

-

-

-

-

-

Zürich:

Leipziger Bank.

Rheinische Creditbank
und ihre Filialen in **Constanz, Freiburg**
und **Heidelberg.**

Bloch & Co.

Bloch & Co.

Doertenbach & Co.

G. H. Keller's Söhne.

Stahl & Federer.

Württemberg. Bankanstalt

vormals **Pfaff & Co.**

Königlich Württemberg.

Hofbank.

Schweizer. Creditanstalt.

Bandwurm mit Kopf,

Zahlreiche von Menschen... Die meisten derselben sind bei der weiten Verbreitung...

Otto Flohr, Freiberg in Sachsen.

Sichere Kenntnisse... Die meisten derselben sind bei der weiten Verbreitung...

Montag und Dienstag, den 16. und 17. April, in Leipzig im Hotel z. Norddeutschen Hof

Für Erfolg Garantie! Zahlreiche Anzeilen und Zuschriften aus allen Theilen Deutschlands...

PAPIERWLINSI

Das Papier Wlinsi... J. Wislin & Cie., 31, rue de Seine, und in allen Buchhandlungen.

Kindliche blühende Topfgewächse und Blutzpflanzen... 26. Reihe, Augustusplatz, 26. Reihe.

Rosbach's Porzellan-Fasshähne und Schrauben-Conservebüchsen. Muster und Verkauf bei F. B. Selle, Petersstraße 8.

Kronleuchter, Candelaber, Wandleuchter... Kronleuchter, Candelaber, Wandleuchter

Allein am Platz. Patent-Bett-Sopha. Robert Martin, Schloßgasse Nr. 6, 2. Etage.

Partien-Lager Brühl 78, II. G. Goldstein, Brühl 78, II. Gardinen, Cachemir, Buckskins

Stollwerck'sche Chocoladen und Cacao's

HARTWIG & VOGEL Englische Thee Biscuits Cakes Waffeln Import. HARTWIG & VOGEL

Friedr. Wilh. Linke... Frischer Rheinlachs, Westlachs, Ostend, Steinbutt und Seezunge...

Franzbranntwein mit Salz... Louis Rex, Berlin W., Jäger-Str. 50.

Schinken... Binder & Schmidt, 10 Nicolaistraße 10.

Cigarren... No. 49. Cocosa Stück 5-4, No. 54. Tando " 6-4

Blutpfelseln... Avis. Die Konferenz der Anton Mayer...

Stötteriger Kartoffeln... Stötteriger Kartoffeln liefert idyllisch...

Holsteiner Riesen-Austern... Königplatz 7, Deutsches Haus.

Goldkaffee!... Goldkaffee! liefert für beliebige...

Berliner Weissbier... Berliner Weissbier liefert bei Deutzer A. Lenz...

Prager Kaiserfleisch... Prager Kaiserfleisch liefert in großer...

Kieler Pöklings... Kieler Pöklings in Kielen...

Grüne Beringe, Hecht, große Fische... Grüne Beringe, Hecht, große Fische...

Verkäufe... Bauplatz in einem Vorstadtviertel...

Bauplätze... Bauplätze in Lindenau...

Tausch... Tausch eines schönen...

Ein Gut... Ein Gut in der Stadt...

Verkauf... Verkauf eines Grundstücks...

Gute Capitalanlage!... Gute Capitalanlage!

Hausgrundstück im Ostviertel... Hausgrundstück im Ostviertel...

Ein kleines Grundstück... Ein kleines Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Gasthof-Verkauf... In einem Gasthof soll besonderer...

Restaurations-Verkauf... Das größte und feinste Local...

Ein sehr gut abgetheilter... Ein sehr gut abgetheilter...

Materialw.-Geschäft... Materialw.-Geschäft in feinsten...

Ein kleines Teichchen... Ein kleines Teichchen...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Ein gutes Grundstück... Ein gutes Grundstück...

Blanes Ross Serren und Knaben-Garderoben Knaben-Anzüge W. Cohn, Blanes Ross, Königplatz No. 3.

Piano-Magazin E. Wange, Erdmannstr. 14, Leipzig 1886.

6 Pianinos, neu, habe von renommirter Fabrik...

Flügel und Piano, probirt und freigelegt, elegantes Klavier...

6 Pianinos, neu, habe von renommirter Fabrik...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

1 Pianino, le aut mit neu, mit ganzem Einrichtungs...

Oscar Proskauer, Grimm, Steinweg 47, 1. Etage empfindlich...

Möbel, Polsterwaaren u. Federbetten zu bekannt billigen Preisen...

Auf Abzahlung u. Miete erhalten solide neue Möbel...

Möbel, in großer Auswahl...

Günstig für Brautleute. Eine Wohn- u. Schlafkammer-Einrichtung...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

Dänen und Ardenner Spannpferde E. Salomon, Leipzig, Waldstraße 11b.

Dunkelbrauner Wallach, 170 Cms. hoch, 7jährig, complet ein- und zweifelhändig...

Patent. Verfahrbar Geschwätswagen für Kleinerer...

Wagen-Verkauf. Gut. Baum, Viehstraße 4.

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

1 gr. Bank-Cassaschrank mit 3 extra Kästen...

Geborg-Herrenkleider

Geehrte Herrschaften! Für getragene Herrenkleider...

Möbel, ganz neu, in großer Auswahl...

Möbel, ganz neu, in großer Auswahl...

Für Wirtho. Suche zu kaufen: gute, elegante...

Wagenpferde (Schimmel), nicht unter 7 Jahre alt...

20,000 u. 30,000 Mark werden auf 2 Jahre...

6-8000 Mark bei event. Bezahlung...

1000000 Mark Saugleder...

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

150,000 M. Billig und gut!!

Ein ältere perfecte Köchin sucht Stelle zum 1. März bei hohem Gehalts aber in einem ruh. Verhältnisse. Bei Bedingungsfrist 19. Bei sonst. Verhältnissen zu sprechen a. 16. h. 11.

Ein Köchin, welche der besten Küche allem nachsehen kann, sucht 1. oder 1.5. Mai Stelle. Wohnort: Berlin, Friedrichstr. 18, 2. St.

Ein verh. Mann, Köchin 1. Stelle, einem Herrn in Potsdam, Berlin 2. St.

Ein Mädchen, ein tüchtig. Küche vorbereiten kann u. Hausarbeit übernimmt, sucht bei anst. Herrschaft zum 1. Mai Stelle. Friedrichstr. 18, 2. St.

Ein verh. Mann, Köchin 1. Stelle, einem Herrn in Potsdam, Berlin 2. St.

Ein Mädchen, ein tüchtig. Küche vorbereiten kann u. Hausarbeit übernimmt, sucht bei anst. Herrschaft zum 1. Mai Stelle. Friedrichstr. 18, 2. St.

Ein verh. Mann, Köchin 1. Stelle, einem Herrn in Potsdam, Berlin 2. St.

Ein Mädchen, ein tüchtig. Küche vorbereiten kann u. Hausarbeit übernimmt, sucht bei anst. Herrschaft zum 1. Mai Stelle. Friedrichstr. 18, 2. St.

Ein verh. Mann, Köchin 1. Stelle, einem Herrn in Potsdam, Berlin 2. St.

Ein Mädchen, ein tüchtig. Küche vorbereiten kann u. Hausarbeit übernimmt, sucht bei anst. Herrschaft zum 1. Mai Stelle. Friedrichstr. 18, 2. St.

Wohlfühl 1. 1. Juni an. Ich 1. Mai a. 1888 für 1. 1. 1888 (Wohnung) 3. Stelle von 150-200 A. Berlin, Friedrichstr. 18, 2. St. in d. Expedition dieses Blattes unterzulegen.

Garçonlogis gesucht: Wohnort: Berlin, Friedrichstr. 18, 2. St. in d. Expedition dieses Blattes unterzulegen.

Ein hübsch. jährl. Frau wünscht zu mieten: ein möbl. Zimmer u. Kamin, wozu in der inneren Stadt. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Suche eine Wohnung in der Südvorstadt im Preise von 12-15 A. Abreise bis zum 1. Juni. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein Herr sucht 1. 1. 1888. Ein möbl. Zimmer in der Mitte d. Stadt. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein Student sucht in der Südvorstadt ein möbl. Zimmer u. Kamin. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein Student sucht in der Südvorstadt ein möbl. Zimmer u. Kamin. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Vermietungen.

Gute Flügel und Pianinos verm. u. verl. bill. J. Schoof, Brühl 13, 11.

Pianinos vermietet in großer Auswahl von 6 Mark pro Monat an C. Rothe, Köpenickerstr. 24.

Garten vermietet Berlin Str. 3, 5. p. 18.

Ein Garten mit Obstbäumen, im Süden d. Stadt, vermietet. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein hübsch. jährl. Frau wünscht zu mieten: ein möbl. Zimmer u. Kamin, wozu in der inneren Stadt. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Suche eine Wohnung in der Südvorstadt im Preise von 12-15 A. Abreise bis zum 1. Juni. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Das große elegante Restaurant

Nicolaistraße 1. Ude. Wilmannische Straße (früher Müll). Seit September d. in einem ruhigen Geschäft betriebenen. Restauration wollen sich melden bei Rechtsanwalt Dr. Taeschner, Nicolaistraße Nr. 32, 1. Etage.

Messlocal.

Für kommende Messen und folgende Messen ist in hohem Maße am Markt ein großes Zimmer zu vermieten. In der Nikolaistraße Nr. 17, Ringhaus 2. Etage.

Leßingstraße 32

1. Etage, per 1. Juli oder 1. Octbr. 83 gegen einen jährlichen Mietzins von 1000 A zu vermieten durch Rechtsanwalt Freytag, Nicolaistraße 46.

Zwei Z. K. K. Part.

1. Juli 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Per sofort

Suche ich Wohnungen in der Nähe d. Spandauer Brücke. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Lühr's Platz 1

an der Promenade, 2. Etage, für 1200 Mark. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Waldstraße 48

elegante 1. Etage, vollständig neu eingerichtet. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Blücherstraße 22B

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Dvorstadt.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

In meinem tragelassenen Hause

2. Etage (7 Zimmer u. Bad.) zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Dorotheenplatz Nr. 5

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Steinstr. 88 u. Brandvorwerkstr. 77

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Georgenstraße 15d

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Balkon

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Georgenstraße 33e

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Flakendorfer Straße 18b

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Davidstr. Nr. 4

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Markt Nr. 13 (Stieglitz's Hof)

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Witterstraße 38

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Sommerwohnung

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Für Herren Studirende.

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Eleg. Garçonlogis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Dorotheenstraße 10, L. rechts.

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Elegant möbl. Garçonlogis.

Wohn- u. Schlaf-, Schüssel, Tisch, 16, 2. Et. In ruhiger Familie ein freundl. möblirtes Garçonlogis mit Schlafzimmern zu verm. Lange Straße 8, 2. Etage rechts.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Garçon-Logis

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Nußel

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein junges Mädchen

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Ein junges Mädchen

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Mietgesuche.

Für ein Wiener Café

erften Rang mit ein geeignetes Local auf der Straße Köpenickerstr. 24, 2. Etage. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Hele Parterre-Räume.

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Zu vermieten

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Zu vermieten

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Zu vermieten

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

Zu vermieten

zu vermieten. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft. Bei anst. Herrschaft.

SLUB

Wir führen Wissen.

Nr. 104.

Blatt Nr. 47, 11. 1883. ...

Blatt Nr. 48, 12. 1883. ...

Blatt Nr. 49, 13. 1883. ...

Blatt Nr. 50, 14. 1883. ...

Blatt Nr. 51, 15. 1883. ...

Blatt Nr. 52, 16. 1883. ...

Blatt Nr. 53, 17. 1883. ...

Blatt Nr. 54, 18. 1883. ...

Blatt Nr. 55, 19. 1883. ...

Blatt Nr. 56, 20. 1883. ...

Blatt Nr. 57, 21. 1883. ...

Blatt Nr. 58, 22. 1883. ...

Blatt Nr. 59, 23. 1883. ...

Blatt Nr. 60, 24. 1883. ...

Blatt Nr. 61, 25. 1883. ...

Blatt Nr. 62, 26. 1883. ...

Blatt Nr. 63, 27. 1883. ...

Blatt Nr. 64, 28. 1883. ...

Blatt Nr. 65, 29. 1883. ...

Blatt Nr. 66, 30. 1883. ...

Blatt Nr. 67, 31. 1883. ...

Blatt Nr. 68, 1. 1884. ...

Blatt Nr. 69, 2. 1884. ...

Blatt Nr. 70, 3. 1884. ...

Blatt Nr. 71, 4. 1884. ...

Blatt Nr. 72, 5. 1884. ...

Blatt Nr. 73, 6. 1884. ...

Blatt Nr. 74, 7. 1884. ...

Blatt Nr. 75, 8. 1884. ...

Blatt Nr. 76, 9. 1884. ...

Blatt Nr. 77, 10. 1884. ...

Blatt Nr. 78, 11. 1884. ...

Blatt Nr. 79, 12. 1884. ...

Blatt Nr. 80, 13. 1884. ...

Blatt Nr. 81, 14. 1884. ...

Blatt Nr. 82, 15. 1884. ...

Blatt Nr. 83, 16. 1884. ...

Blatt Nr. 84, 17. 1884. ...

Blatt Nr. 85, 18. 1884. ...

Blatt Nr. 86, 19. 1884. ...

Blatt Nr. 87, 20. 1884. ...

Blatt Nr. 88, 21. 1884. ...

Blatt Nr. 89, 22. 1884. ...

Blatt Nr. 90, 23. 1884. ...

Blatt Nr. 91, 24. 1884. ...

Blatt Nr. 92, 25. 1884. ...

Blatt Nr. 93, 26. 1884. ...

Blatt Nr. 94, 27. 1884. ...

Blatt Nr. 95, 28. 1884. ...

Blatt Nr. 96, 29. 1884. ...

Krystall-Palast. Theater, Variété, Ballet, Singspiel, Concert. Allabendlich Vorstellung...

Circus Herzog. Zwei brillante Vorstellungen. Grosses Komiker-Fest...

Morieux aus Paris. Grosses medailliertes Lustspiel...

Gute Quelle, Brühl 22. Grosses Concert der I. Wiener Damen-Capelle...

„Stadtgarten“, Kloster-gasse 11. Grosse Künstler-Vorstellung...

Kunze's Garten. Zum Strohsack. Grosse Concert- und Vorstellung...

Trietschler's Concert- und Ballhaus. Concert und Vorstellung...

Hôtel Heller z. Bamberger Hof, Königs-platz 12. Im Restaurant...

Central-Halle. Grosse Elite-Kunstvorstellung. Ersten Künstlern der Welt...

Hôtel de Pologne. Humoristische Soirée der Leipziger Quartett- und Concertsänger...

Concert-Tunnel, Hôtel de Pologne. Concert u. Vorstellung...

Gasthof Neustadt. Concert und Ballmusik. Café - Restaurant...

Börsenkeller. Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut...

Mittagstisch. Topfbraten mit Klößen...

Deutsche Weinstube. Münchner Bierhalle, Bar-21. Schweinsknochen u. Klöße...

Goldener Stern Gohlis. Grosse Concert- und Vorstellung...

Heute Flügelkränzchen. Drei Mohren. Heute große Heilkränzchen...

Ledig's Passage Restaurant Bassin. Concert und Vorstellung...

Engl. Keller. Grosse Vorstellung der Capellen-Gesellschaft...

Mathias' Restaurant. Concert und Vorstellung...

Café Richter. Täglich musikal. Vorträge...

Café Germania. Concert und Vorstellung...

Théâtre Americain. Täglich musikal. Vorträge...

Klosterkeller. Concert u. Vorstellung...

Café Metz. Täglich Concert der Damencapelle Fäkerl...

Schlöß Pleißenburg. Täglich Concert u. Vorträge...

Süd-Halle. Heute Concert u. Vorträge...

Café National Bier der Nürnberger Aktien-Brauerei vom Heilich Heulager...

Gari Tröbig, Thomaskirchhof 14. Zur Besichtigung des neuesten...

5 Theatergasse 5. Heute Abend Schweinsknochen.

Restaurant Wachsmuth, Katharinenstraße Nr. 22.

Burgkeller. Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig.

Gajeri's Restaurant in Lehmann's Garten. Gute Schlachtfest.

Grüne Feuerhugel. Heute Schweinsknochen.

Restaurant A. Dönicke, Heilichstraße 47 (Roth's Café).

Pantheon. Heute Schweinsknochen.

Kruger's Restaurant, Burgstraße 23.

F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost.

Carl Hohmann, Heute Schweinsknochen.

E. Poser. Mittagstisch in 1/2, 1/3, und 1/4 Portionen.

E. Eisenkolve. Heute Abend Schweinsknochen.

A. Rosenkranz, Erholung Reudnitz. Heute Schlachtfest.

Tharand's Restaurant. Heute Abend Schweinsknochen.

Rathskeller Reudnitz. Heute großes Schlachtfest.

A. Genthe, Thomaskirchhof Nr. 15. Heute Schweinsknochen.

Schweinsknochen w. Bremme, Neumarkt 28.

Bellevue. Heute Concert.

Ballmusik. C. Haselhuber.

Eutritzsch. Gasthof zum Helm.

Eutritzsch. Concert und Ballmusik.

Wahren. Concert und Ballmusik.

Connewitz. Goldene Krone.

Goldene Krone. Concert und Ballmusik.

Rheinischer Keller. Heute Weine.

Tivoli. Concert und Ballmusik.

Apollo-Saal. Concert und Ballmusik.

Münchener Augustinerbräu. Bierbaum.

Café Bühle. 9 Burgstr. 9.

Restaurant Forkel. Loh's Platz 1.

Restaurant u. Café von W. Rosenkranz.

Restaurant u. Café. Heute großes Schlachtfest.

Wintergarten. Heute Schweinsknochen.

Fröhlich's Restaurant und Döllnitzer Gosenstube.

Lützschenaer Brauerei. Oxtail-Suppe.

Restaurant Vodel. Heute Schweinsknochen.

Restaurant Vodel. Heute Schweinsknochen.

Gasthaus Rosenkranz. Heute Schweinsknochen.

Sophien-Bad-Restaurant. Heute Schweinsknochen.

Zum Kronprinz. Saure Rindskalkdosen.

Hôtel Stadt London. Vorzügl. Mittagstisch.

R.-Kitzinger Exportbier. Kleinerer Kaufmann in Leipzig.

Restaurant L. Werner. Heute Schweinsknochen.

Am Mittwoch Abend. Heute Schweinsknochen.

Spielwaren. Heute Schweinsknochen.

Locomobilen. Heute Schweinsknochen.

Centrifugalpumpen. Heute Schweinsknochen.

Das Ei des Columbus. Heute Schweinsknochen.

Chignons. Heute Schweinsknochen.

Eingesandt. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Reichsstr. 31, Ecke Brühl. Heute Schweinsknochen.

Einladung. Von der Direction des kaiserlich naturhistorischen Museums in Wien...

Permanente Ausstellung. completer Zimmereinrichtungen.

Geraer Schützenfest. Heute Schweinsknochen.

Vogelschlessen in Triptis. Heute Schweinsknochen.

Singakademie. Heute Schweinsknochen.

Gewerkverein aller Berufe. Heute Schweinsknochen.

I. R. G. Heute Schweinsknochen.

Maurer-Kranken- und Begräbnis-Casse. Heute Schweinsknochen.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Generalversammlung der Krankencasse des Gewerkevereins der Metallarbeiter.

Nachruf.

Nachruf.
Nach längerem Krankenlager verschied heute der Wirtlicher Wilhelm Winkler, welcher mit seiner Frau, Suspendiertheit und ausdauerndem Fleiß durch viele Jahre in diesem Amte thätig war. Er hinterließ eine Frau, welche sich durch ihre Thätigkeit durch den Tod ihrer einzigen Tochter, aus diesem Amte verabschiedete, welche ein ehrendes Andenken hinterließ.
Leipzig, 12. April 1888.

Felix Liebeskind,
in Firma: A. G. Liebeskind.

Seine Frau verstarb nach längerem Leiden am 11. April 1888. Er hinterließ eine Frau, welche sich durch ihre Thätigkeit durch den Tod ihrer einzigen Tochter, aus diesem Amte verabschiedete, welche ein ehrendes Andenken hinterließ.
Leipzig, 12. April 1888.

Felix Liebeskind,
in Firma: A. G. Liebeskind.
Seine Frau verstarb nach längerem Leiden am 11. April 1888. Er hinterließ eine Frau, welche sich durch ihre Thätigkeit durch den Tod ihrer einzigen Tochter, aus diesem Amte verabschiedete, welche ein ehrendes Andenken hinterließ.
Leipzig, 12. April 1888.

Dank!

Sein Schicksal verlor seinen Einfluß und von dem Herrn Dr. Zschacke, welcher durch seinen Fleiß und seine Thätigkeit durch den Tod seiner einzigen Tochter, aus diesem Amte verabschiedete, welche ein ehrendes Andenken hinterließ.
Leipzig, 12. April 1888.

Dank!
Zurückgekehrt vom Grabe meines innig geliebten Vaters, des Restaurateurs **Herrn August Löwe,**
Leipzig, 12. April 1888.

Entscheidungen des Reichsgerichts.

Entscheidungen des Reichsgerichts.
(Abdruck einer Anzahl der Fälle, welche gerichtlich verhandelt sind.)
Durch Schreiben des Kantonspräsidenten von S. vom 10. April 1887 wurde der Gemeindevorsteher von S. beauftragt, die in der Schulversammlung am 31. Januar 1887 ausgeführten Beschlüsse, welche die Errichtung eines Schulhauses betreffen, durchzuführen. Der Gemeindevorsteher hat diese Beschlüsse nicht ausgeführt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt, um die Erfüllung dieser Beschlüsse zu erzwingen.
Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Beschlüsse der Schulversammlung verbindlich sind und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.
Ein weiterer Fall betrifft die Errichtung einer Schule in einem kleinen Orte. Der Gemeindevorsteher hat die Errichtung dieser Schule nicht genehmigt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Errichtung einer Schule in diesem Falle zulässig ist und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.
Ein dritter Fall betrifft die Errichtung einer Schule in einem anderen Orte. Der Gemeindevorsteher hat die Errichtung dieser Schule nicht genehmigt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Errichtung einer Schule in diesem Falle zulässig ist und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.

Tommerberg Mittag Tisch und unter Neben Tisch.

Ella Walther.
Um alle Thesen bitten **Cesar Walther** und Frau.

Verlobt: Herr Bernhard Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.
Verlobt: Herr August Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.
Verlobt: Herr August Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.

Verlobt: Herr Bernhard Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.
Verlobt: Herr August Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.
Verlobt: Herr August Köber in Dresden mit Fräulein Helene Köber in Chemnitz.

Die Verlobung der Frau vom Oberpostamt Knoch.

Die Verlobung der Frau vom Oberpostamt Knoch.

Die Verlobung der Frau vom Oberpostamt Knoch.

Die Verlobung der Frau vom Oberpostamt Knoch.

Diana-Bad. Schwimmbassin u. Wellenbad.
Lange Str. 4 u. 5.

Johanna-Bad.
Wannen- und Curbäder
33 Blichersstrasse 33.

Bad Petersbrunn.
Johanna-Bad, 33 Blichersstrasse 33.

Bad Mildenstein. Schletterstr. 5.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Lotterie rechtmäßig ist und dass die Gewinner die Gewinne erhalten dürfen.
Ein weiterer Fall betrifft die Errichtung einer Schule in einem kleinen Orte. Der Gemeindevorsteher hat die Errichtung dieser Schule nicht genehmigt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Errichtung einer Schule in diesem Falle zulässig ist und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Lotterie rechtmäßig ist und dass die Gewinner die Gewinne erhalten dürfen.
Ein weiterer Fall betrifft die Errichtung einer Schule in einem kleinen Orte. Der Gemeindevorsteher hat die Errichtung dieser Schule nicht genehmigt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Errichtung einer Schule in diesem Falle zulässig ist und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Lotterie rechtmäßig ist und dass die Gewinner die Gewinne erhalten dürfen.
Ein weiterer Fall betrifft die Errichtung einer Schule in einem kleinen Orte. Der Gemeindevorsteher hat die Errichtung dieser Schule nicht genehmigt. Der Kantonspräsident hat sich an das Reichsgericht gewandt. Das Reichsgericht hat entschieden, dass die Errichtung einer Schule in diesem Falle zulässig ist und dass der Gemeindevorsteher verpflichtet ist, sie auszuführen.

Nachtrag.

Nachtrag.
Die Beschlüsse der Schulversammlung sind verbindlich.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.

Leipzig, 13. April.

Leipzig, 13. April. Die im vorigen Jahre von der **Leipziger Zeitung** veranstaltete Lotterie ist heute im Reichsgericht zur Entscheidung gekommen.



Wir führen Wissen.

Reichstag.

65. Sitzung vom 13. April.

Am Ende des Bundesrats: Scholz. Präsident des Bundesrats: Scholz. Auf der Tagesordnung steht zunächst die Besetzung des Reichstages durch die Abgeordneten...

berührt die Staatsbahn. Da nun die Eisen vier Wochen vor der Zeit ausgeführt werden müssen, so müßten sie schon am 2. April fertiggestellt sein. Das erklärt, daß eine nicht ausreichende Beschaffung...

zu treffen, aber damit wird nur das erreicht werden, daß die bessere Elemente sich von dieser Tätigkeit zurückziehen werden und das wäre sehr bedauerlich.

Offentlich ist mit dieser Berufung an das Wohlthätigkeitsgefühl und an den Ordnungssinn genau gebunden, um die Freude der eilen Kassen zu veranlassen...

Trielshler's Concertsaal.

Die Vorstellungen mit Beiträgen im Trielshler'schen Saal und Concertsaale haben ihre Anziehungskraft auf das gebildete Publikum noch wie vor mit gleicher Macht...

Reitsport im Rathsholze.

Man hat die Idee bei der Arbeit: Was verleiht die Reiterei? Man braucht nur in den noch kälteren Wald zu gehen, um dies zu merken. Der Vogel juchend im Wald ist...

1) Welche Gründe haben die Vinsausföhrung des Reichstages in die Reichshaus veranlaßt? 2) Wird der Wahltag nach endlich festgelegt werden?

Landeshaushaltsrechnung: Nachdem am 13. Januar die Wahl des Hrn. Lehmann für ungültig erklärt worden war, hat der Herr Reichstagspräsident am 19. das präsidiale Mandat...

Die Vinsausföhrung ist damit erledigt. Die Verwaltung der Reichshaus über die Verwaltung der Reichshaus ist...

Da ist es wohl nicht zuviel verlangt, wenn wir erwarten, daß die Reiterei die für Reiterdienste bestimmten Reitholze...

Das Reiten ist ein Sport, der nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige Entwicklung fördert. Es ist ein Sport, der die Reiter zu einem Mann von Charakter und Willenskraft erzieht...

Volkswirtschaftliches.

Wie für diesen Teil bestimmte Einlagen sind zu richten an den benennenden Redacteur des H. G. Kane in Leipzig.

Vom Tage.

Was ist die Welt der Welt die Erde ein. Wohlthätig ist ein Schicksal, der Wohlthätiger ist ein Schicksal, ein Schicksal, ein Schicksal...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist, die die Sprache der Natur verstehen. Die Welt ist ein großes Buch, das nur für diejenigen offen ist...

Creditversicherungs-Offeren.

Wenn glückliche Ereignisse eintreten, ist es ein Glück, wenn man einen Creditversicherer findet, der die Interessen der Kreditnehmer zu schützen vermag...

Zweite Klasse für unermittelte Lohnarbeiterinnen.

Wenn Arbeiterinnen in der ersten Klasse nicht aufgenommen werden können, so ist es ein Glück, wenn sie in der zweiten Klasse aufgenommen werden können...

Bermischtes.

Leipzig, 13. April. Nachdem man bereits erfahren hat, daß die Firma Schöberl...

SLUB Wir führen Wissen. Advertisement for the State and University Library (SLUB) in Leipzig, featuring the library's logo and contact information.

Leipziger Börsen-Course am 13. April 1883.

Main table containing various market data including 'Wochent.', 'Seriens.', 'Eisenh.-St.-Pr.-A.', 'Kohlen-Aktien und Prioritäten', 'Bank-Discotto', and 'Umwertungs-Course'.

Leipziger Börse am 13. April.

Die Börse bietet augenblicklich sehr wenig Bewegung, gleichwohl sind die bekannteren Stücke... (Detailed market commentary text)

Börsen- und Handelsberichte.

27. April, 12. April, 12. April, 12. April... (Summary of market reports from various locations)

Zahlungs-Einfstellungen.

Erhalten bei den Banken in Wien... (Financial notices regarding payments and settlements)

Eisenbahn-Einnahmen.

Währing-Schleife Centralbahn... (Railway revenue reports for various lines)

Bank-Discotto.

Table listing bank discount rates for various locations like London, Amsterdam, etc.

Umwertungs-Course.

Table listing conversion rates for various currencies and locations.

Table with 2 columns: Item name and Price/Value. Includes 'Paris, 12. April. Rauschm.' and 'Kasseler, 12. April. Rauschm.'.

Table with 2 columns: Item name and Price/Value. Includes 'Wien, 12. April. Rauschm.' and 'Wien, 12. April. Rauschm.'.

Table with 2 columns: Item name and Price/Value. Includes 'Wien, 12. April. Rauschm.' and 'Wien, 12. April. Rauschm.'.

Table with 2 columns: Item name and Price/Value. Includes 'Wien, 12. April. Rauschm.' and 'Wien, 12. April. Rauschm.'.

Paris, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...

Wien, 12. April. Rauschm. ... Kasseler, 12. April. Rauschm. ...